

Der Gemeindebrief

Evangelisch - lutherische
Kirchengemeinde Holle - Wüstring



Andacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

nun beginnt sie wieder – die Advents- und Weihnachtszeit. Die einen genießen sie – andere sind froh, wenn wieder der normale Alltag einkehrt. Die Terminkalender sind voll – so viele Weihnachtsfeiern stehen an – und in diesem Jahr wieder der lebendige Adventskalender, wo sich viele Menschen bei Punsch, Spekulatius und Gesang begegnen.



Diese besondere Zeit ist wie ein Gradmesser für unser Leben. Wir feiern das Licht, das mit der Geburt von Jesus in die Dunkelheit kommt. Und wir spüren selbst Licht und Schatten – manche auch Dunkelheiten in ihrem Leben. Wie auch immer – Advent und Weihnachten machen uns helllichtiger für das, was in unserem Leben, um uns herum und in der Welt los ist. So ist diese Zeit auch eine Zeit großer Kontraste und Widersprüche, die unsere Herzen bewegen.

Ich habe einen Adventskalender mit Impulsen von Anselm Grün, den ich jedes Jahr wieder gern zur Hand nehme. Ein Impuls gibt mir besonders viel – deshalb möchte ich ihn gern mit Ihnen teilen. Er ist überschrieben mit: „Das milde Licht der Kerzen.“ Da heißt es: „Die Adventszeit lädt uns ein, eine Kerze anzuzünden und uns hinzusetzen, um uns von ihrem milden Licht bestrahlen zu lassen.“

Manchmal haben wir Angst, in uns alles aufzudecken, was uns unangenehm ist, unsere Unzufriedenheit, unsere trüben und feindseligen Gefühle, unsere Ängste und unsere Empfindlichkeit.

Das Licht einer Kerze erleuchtet und macht hell, aber zugleich lässt es all das, was wir in uns noch nicht anschauen können, so sein, wie es ist.

Das sanfte Licht der Kerze erhellt das Dunkle in uns, bedeckt es aber zugleich mit dem Mantel der Liebe.

Wenn wir vor einer Kerze sitzen, sehen wir uns selber anders. Wir hören auf, uns zu bewerten und zu beurteilen oder gar uns zu entwerten und zu verurteilen.

Das Licht der Kerze erlaubt es uns, so zu sein, wie wir sind. Und es gibt uns die Hoffnung, dass alles in uns sein darf, weil es vom Licht der Liebe verwandelt wird, das uns an Weihnachten aufleuchten wird.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Udo Dreyer, Pastor

Aus der Gemeinde

Getauft wurden:

18. Oktober: Henri Mika Stigge, Holle
20. Oktober: Bela Klaas Mühlfriedel, Wüsting
10. November: Henning Dix, Hude

Getraut wurden:

14. September: Tim und Nina Weber, geb. Harms, Hude
14. September: Sven und Jasmin Bütow, geb. Das Gupta, Hude
21. September: Sven und Mascha Gallo, geb. Lehner, Holler Neuenwege

Beerdigt wurden:

20. September: Ingeborg Scheumer, geb. Ostermann,
Seniorenzentrum Wüsting, 100 Jahre
15. November: Werner Mahlstedt, Holle, 97 Jahre

Lebendiger Adventskalender mit dem Chor Einklang am Mittwoch, 4. Dezember um 18 Uhr in Oberhausen

Auch der Chor Einklang ist beim lebendigen Adventskalender dabei: Auf der Diele von Hannelene und Heyo Prahm in der Holler Landstraße 16 in Oberhausen findet am Mittwoch 4. Dezember ein gemeinsames Adventssingen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein statt.



Lebendiger Adventskalender mit dem Posaunenchor in der Holler Kirche am Donnerstag, 19. Dezember um 18 Uhr

Im Rahmen des lebendigen Adventskalenders gibt es dieses Jahr wieder ein Adventssingen in der stimmungsvollen Holler Kirche mit unserem Posaunenchor, der alle Generationen verbindet. Anschließend gibt es Punsch und Kekse.

Außensanierung der Holler Kirche fertig - Dank fürs Ortskirchgeld



Ihre Ortskirchgeldspende in Höhe von insgesamt rund 3900 € floss zur Hälfte in die Außensanierung der Holler Kirche, die Ende Oktober abgeschlossen wurde. Da es hauptsächlich um Ausbesserung und Abdichtung des Mauerwerks ging, sieht man nur wenig davon. Am besten erkennbar ist der Neuanstrich der hellen Flächen und der Fenster im Eingangsbereich. Besonders das Kreuz über dem Eingang in leuchtend hellem Weiß fällt ins Auge. Auch die Fenster wurden gestrichen. Nächstes Jahr wollen wir Mittel für die Innensanierung beantragen und hoffen, dass es nicht wieder so lange dauert, bis es Mittel dafür gibt.

Foto: Janina Rahn, Weser-Kurier

Die andere Hälfte Ihrer Spende dient der Finanzierung unserer umfangreichen Chorarbeit. Als kleine Gemeinde mit rund 1500 Gemeindegliedern haben wir einen Posaunenchor, den Chor Einklang sowie zwei Kinder- und einen Jugendchor. Da wir nach den neuen Haushaltsrichtlinien zu Rückstellungen verpflichtet sind, merken wir, wie die Luft finanziell dünner wird. Umso mehr danken wir allen Kirchenmitgliedern, die durch ihre Kirchensteuer und Ortskirchgeldspenden, aber auch durch Spenden anlässlich von Beerdigungen, Trauungen und Gottesdiensten die Arbeit unserer Kirchengemeinde unterstützt haben, ganz herzlich.

Aus der Gemeinde

Holler Friedhof braucht ehrenamtliche Pflege – Freiwillige gesucht

Haben wir nicht einen besonders schönen Friedhof in Holle? Viele beneiden uns darum. Die besondere Lage strahlt wirklich Frieden und Ruhe aus, die von vielen Menschen geschätzt wird und zum Verweilen und Innehalten einlädt. Wir sind froh darüber, dass unser neues Baumgräberfeld gut ankommt und sich harmonisch in das bestehende Umfeld einfügt.

Dennoch macht uns unser Alter, man könnte sagen historischer Friedhof auch Sorgen: Schon längere Zeit haben wir finanzielle Probleme. In diesem Jahr hatten wir mit bisher acht Beisetzungen etwa nur halb so viel Beerdigungen wie im Vorjahr. Es hat vor einiger Zeit ein Gespräch mit der politischen Gemeinde gegeben, die sich leider gegen regelmäßige Zuschüsse ausgesprochen hat. Hinzu kommen seit dem letzten Jahr Verwaltungskosten, die wir früher nicht zu tragen hatten. Es zeichnet sich ab, dass der Friedhof aufgrund des ungünstigen Verhältnisses zwischen Aufwendungen für Pflegebedarf (Hanglage und viele Bäume) und Einnahmen ins finanzielle Defizit rutscht. Wie es aussieht, lässt sich der Friedhof so nicht weiter finanzieren und eine weitere Erhöhung der Gebühren kommt für den Kirchenrat derzeit auch nicht infrage.



Pflanzaktion des Gemeindegemeinderates

Um einen Ausweg aus dieser Lage zu finden und die laufenden Kosten zu reduzieren, möchten wir die professionelle Pflege durch ehrenamtliche Pflege ergänzen, um so unseren Friedhofsbetrieb zukunftsfähig zu machen. Kirchenälteste machen bereits mit – aber das reicht noch nicht aus und der Stundeneinsatz soll überschaubar bleiben. Deshalb suchen wir Männer und Frauen, die sich an der Friedhofspflege beteiligen, damit unser Friedhofsbetrieb erhalten und die Gebühren stabil bleiben können. Die Einsätze koordiniert unser Friedhofsbeauftragter Gerold Heinemann. Wenn Sie sich für unseren Friedhof einsetzen und mithelfen wollen, wenden Sie sich gern an ihn unter Tel. 04484-548 oder an Pastor Udo Dreyer, Tel. 04484-359. Wir freuen uns über jede helfende Hand!

Aus der Gemeinde

Kirchengemeinde setzt auf Fairtrade-Produkte und vermeidet Plastik



® Angestoßen durch die Initiative „Fairtrade-Gemeinde Hude“ hat sich der Gemeindegemeinderat über den Sinn von Fairtrade Produkten von der Eine-Welt-Promoterin Canan Barski vom Ökumenischen Zentrum in Oldenburg informieren lassen. Ergebnis war der Beschluss, dass nur noch Fairtrade-Kaffee und -Tee im Gemeindehaus angeboten werden sollen. Darüber hinaus ist dem Kirchenrat wichtig, möglichst auf Plastik zu verzichten. Dies bedeutet z. B., dass es nur noch Mineralwasser aus Glas-Pfandflaschen geben wird.

Hinter „Fairtrade“ verbergen sich folgende zehn Grundsätze fairen Handels“:

1. Chancengleichheit
2. Transparenz
3. faire Handelspraktiken,
4. faire Bezahlung,
5. Verbot von Ausbeutung
6. Versammlungsfreiheit und keine Diskriminierung von Arbeitenden
7. gute Arbeitsbedingungen
8. Aus- und Weiterbildung,
9. Förderung des fairen Handels
10. Schutz der Umwelt.

Das Siegel erhalten Anbieter nur für Produkte, die die von Fairtrade genau festgelegten Kriterien erfüllen. Die Produzenten werden ständig überprüft. Am bekanntesten ist wohl Fairtrade-Kaffee. Die Kleinbauern bekommen einen gerechten Lohn für ihre Arbeit. Für sie ist Fairtrade immer auch ein Stück Hilfe zur Selbsthilfe. Wie überall schwanken die Preise im Handel auch bei Fairtrade-Produkten. Man kann ruhig z. B. den günstigsten Kaffee kaufen – denn der Lohn für die Kleinbauern richtet sich allein nach der Menge. Übrigens gibt es auch z. B. Kakao, Schokolade Kekse, Kleidung oder Blumen mit dem Transfair-Siegel. Ein Tipp zum Advent: Wie wär's mit einem Fairtrade-Adventskalender?



Spendenaktion „Hunger nach Gerechtigkeit“

Am 1. Advent und am Heiligen Abend erbitten wir in den Gottesdiensten Ihre Spende für die Aktion Brot für die Welt. Das Thema der Aktion heißt „Hunger nach Gerechtigkeit“. Hier ein Beispiel, wofür Ihre Spende gebraucht wird:

„Früher hatte ich immer Angst, zu wenig Wasser für meine Familie zu haben“, sagt die 44-jährige Bäuerin Agnes Irima. Heute gibt es mitten im Dorf eine Wasserstelle mit einem Tank für Regenwasser dank der Unterstützung von Brot für die Welt. Schon wenige Tage Regen genügen, um den Tank zu füllen.



„Früher hatten wir Würmer, Amöbenruhr und Durchfall“, erinnert sich Agnes. Selbst wenn sie weiter weg Wasser fand, konnte sie nur 30 Liter tragen. Das musste der Großfamilie einen Tag lang reichen, inklusive waschen und spülen. Alle tranken zu wenig, hatten Kopfschmerzen, fühlten sich schwach und konnten sich nicht konzentrieren.

Heute trinken Agnes und ihre Familie mindestens doppelt so viel wie früher. Für jeden Kanister bezahlen sie umgerechnet 50 Cent, um die Instandhaltung und vor allem den Ausbau der Wasserversorgung zu finanzieren. Denn der Projektpartner von Brot für die Welt baut noch zwei weitere Tanks, damit die Dorfbewohner immer ausreichend Wasser haben. Aber schon jetzt ist meistens genug da zum Trinken und Kochen: „Wir fühlen uns gesund und kräftig, und die Kinder kommen gut in der Schule mit.“

Unterstützen Sie die Aktion mit Ihrer Spende! Tragen auch Sie dazu bei, armen Menschen zu mehr Brot und neuen Perspektiven zu verhelfen!

Konzert

Adventliches Konzert mit dem Vokalensemble Harmonie

Wunderschöne russische Gesänge vom Vokalensemble Harmonie aus St. Petersburg erwartet die Besucher eines Konzertes, das am Samstag, 30. November um 17 Uhr in der Holler Kirche geben wird. Zu hören ist ein adventliches Konzert mit geistlicher und weltlicher russischer Chormusik.



„Harmonie“ begeistert durch seine Klangschönheit und sein überwältigendes Klangspektrum vom hohen Tenor bis zum tiefen Bass, sowohl im Gesamtklang des Ensembles, als auch bei seinen solistischen Vorträgen. Die Stärke und Besonderheit des Ensembles liegen darin, dass jeder der sechs Sänger auch als Solist auftreten kann.

„Harmonie“ wurde 1995 in St. Petersburg von seinem Dirigenten Alexander Andrianov und fünf weiteren professionellen Sängern gegründet, die alle Absolventen oder Dozenten des dortigen Konservatoriums sind. Der Eintritt ist frei, die Sänger bitten am Ausgang um eine angemessene Spende.



Gottesdienste zu Weihnachten

Am Heiligen Abend findet um 15:30 Uhr ein Krippenspiel der Vorkonfirmanden in der Holler St. Dionysius-Kirche statt. Dieser kurze, etwa eine halbe Stunde lange Gottesdienst ist ohne Predigt und wendet sich besonders an junge Familien mit Kindern. In der Christvesper um 16:30 Uhr in Holle wird ebenfalls das Krippenspiel aufgeführt, es wird die Weihnachtsgeschichte nach Lukas gelesen und eine Predigt geben. Es spielt der Posaunenchor. Dieses ist der Gottesdienst für die Erwachsenen und älteren Kinder. Wer sich am späten Heiligen Abend noch einmal in Ruhe auf die Weihnachtsbotschaft besinnen möchte, ist herzlich eingeladen zur Feier der Christnacht, die um 23 Uhr in der Wüstinger Heilig-Geist-Kapelle beginnt.

Am 2. Weihnachtstag ist dann um 10 Uhr in Wüsting ein Familiengottesdienst zusammen mit dem Spatzen- und dem Kinderchor und einer Flötengruppe. Dieser Gottesdienst mit fröhlicher weihnachtlicher Musikbegleitung, einer Bildergeschichte und der Weihnachtsgeschichte in leichter Sprache erfreut sich großer Beliebtheit.

*Eine besinnliche Adventszeit, ein
frohes Weihnachtsfest und Gottes
Segen für ein gutes und gesundes
neues Jahr 2020
wünschen Ihnen
die Mitglieder des
Gemeindekirchenrates,
Pastor Udo Dreyer
sowie alle haupt- und
ehrenamtlich Mitarbeitende
der Kirchengemeinde Holle-Wüsting*



Gottesdienste in Hude

St. Elisabeth-Kirche

So. 01. Dez.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Sa. 07. Dez.	17.00 Uhr	Adventsandacht mit Gospels
So. 08. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sa. 14. Dez.	17.00 Uhr	Adventsandacht mit Catherinenchor
So. 15. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Di. 24. Dez.	15.00 Uhr	Christvesper mit Weihnachtsspiel
	16.30 Uhr	Christvesper mit Weihnachtsspiel
	18.00 Uhr	Christvesper
	23.00 Uhr	Christmette mit Catherinenchor
Do. 26. Dez.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Catherinenchor
Mi. 01. Jan.	18.00 Uhr	Neujahrgottesdienst mit Arndt Baeck und Alexander Potiyenko
So. 05. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 12. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 19. Jan.	17.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst
So. 02. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 09. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 16. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst

Martin-Luther-Gemeindehaus

So. 08. Dez.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
Fr. 13. Dez.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst mit den Schnackmanns
So. 15. Dez.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
Di. 24. Dez.	14.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	23.00 Uhr	Christmette mit Gospelchor
Fr. 10. Jan.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
So. 12. Jan.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
Fr. 24. Jan.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
So. 26. Jan.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
	15.00 Uhr	Senioren-gottesdienst
So. 02. Febr.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
Fr. 14. Febr.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
So., 23. Febr.	11.11 Uhr	Kindergottesdienst
	15.00 Uhr	Senioren-gottesdienst
Fr. 28. Febr.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst

Gottesdienste und Veranstaltungen

30. November: 17 Uhr *Konzert mit dem Vokalensemble Harmonie in Holle*

Dezember 2019

- 01.12. 10 Uhr Familiengottesdienst mit Spatzenchor in Wüstring
11.12. 15 Uhr *Adventsandacht; anschl. Seniorenadventsfeier*
15.12. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wüstring
19. 12. 18 Uhr *Lebendiger Adventskalender: Adventliches Singen mit dem Posaunenchor in Holle*
20. 12. 15.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst im Seniorenzentrum
24.12. 15.30 Uhr Krippenspiel in Holle
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Holle
23 Uhr Christnacht in Wüstring
25.12. kein Gottesdienst
26.12. 10 Uhr Familiengottesdienst mit Flötengruppe und Spatzenchor in Wüstring
31.12. 16 Uhr Jahresschlussandacht in Wüstring

Januar 2020

- 12.01. 10 Uhr Gottesdienst in Wüstring, Lektorin Eichhorn
18. 01. 14.30 Uhr *plattdeutsches Theater für Senioren bei Kunst*
26.01. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wüstring

Februar 2020

- 09.02. 10 Uhr Gottesdienst in Wüstring
19. 02. 15 Uhr *Seniorenkreis in Wüstring*
23.02. 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wüstring
-

Soweit nicht anders angegeben, hält Pastor Udo Dreyer die Gottesdienste.

Gemeindeguppen im Ev. Gemeindehaus Wüstring

- Miniclub** An jedem Mittwoch ab 9.45 Uhr
Ansprechpartnerin Swetlana Desch, Tel. 0151-53721278
- Seniorenkreis** Am 3. Mittwoch des Monats um 15.00 Uhr
Leitung: Pastor Udo Dreyer und Julianna Grätz
- Spielemittwoch** Am ersten Montag im Monat um 14.30 Uhr
Gesellschaftsspielen und Klönen für Senioren
Informationen bei Karoline Dießelberg, Tel. 04484-1261
- Kinderchöre** An jedem Mittwoch:
Spatzenchor: 15.30 - 16.15 Uhr
Kinderchor: 16.30 - 17.15 Uhr
Jugendchor: 17.20 – 18.15 Uhr
Leitung: Martin von Maydell, Tel.: 04408-809802
Mail: Martin-von-Maydell@gmx.de
- Gemischter Chor „Einklang“** vierzehntäglich mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr
Leitung: Hannelene Prahm, Tel. 0171-4702915
Mail: hanneleneprahm@web.de
- Posaunenchor** An jedem Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr
Leitung: Martin Brink, Tel. 04484-920372
- Pastor** Udo Dreyer, Hauptstr. 28, Wüstring,
Tel. 04484 - 359 Mail: udo.dreyer@gmx.de
- Küsterinnen** In Wüstring:
Janine Dicke-Kenkel, Tel. 04484- 9570714
In Holle: Edith Wenke, Tel. 04484-294
- Kirchenbüro** Vielstedter Str. 48, Hude, Tel. 04408-923192
Friedhofsverwaltung: Frau Herzog, Tel. 04221/87818
- Redaktion** Udo Dreyer, Heyo Prahm und Holger Wessels
- Impressum**
Ev. – luth. Kirchengemeinde Holle – Wüstring
Hauptstr. 28, 27798 Hude Wüstring, Tel. 04484-359
www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de